

HASSREDE

AS KAPITEL DES HASSES SCHLIESSEN:
EINE (MEDIEN) KAMPAGNE FÜR MEHR
TOLERANZ IM JOURNALISMUS

Wenn es zu Hassrede kommt. Sollten Journalisten und Herausgeber innehalten und sich die Zeit nehmen, sich über die **möglichen Auswirkungen** von offensiven und hetzerischen Inhalten bewusst zu werden.

Der folgende Test, der auf der Grundlage internationaler Standards von der EJN entwickelt wurde, beleuchtet Fragen der **Erfassung, Aufbereitung und Veröffentlichung** von Nachrichten und hilft so dabei, was gesagt und von wem es gesagt wird in einen **ethischen Kontext** zu setzen.

2 REICHWEITE DER REDE

Wie weit reicht und reist die Zuhörerschaft der Rede?

Gibt es ein bestimmtes **Verhaltensmuster**?

3

ZIELE DER REDE

Inwiefern profitiert der **Sprecher** davon und inwiefern dient sie seinen eigenen **Interessen**?

Zielt sie **absichtlich** darauf ab andere zu verletzen?

EIN 5 PUNKTE TEST FÜR JOURNALISTEN

4 DER INHALT AN SICH

Ist die Rede **gefährlich**?

Könnte sie zu **Gewalt** gegenüber anderen aufrufen?

5

UMGEBUNGS KLIMA

SOZIAL / WIRTSCHAFTLICH / POLITISCH

Auf wen könnte es **negativen Auswirkungen** haben?

Gibt es einen **konfliktreichen** oder **diskriminierenden** geschichtlichen Hintergrund?

1

STATUS DES SPRECHERS

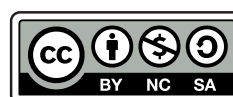
Inwiefern beeinflusst ihre **Position** ihre **Motive**?

Sollte man ihnen überhaupt **zuhören** oder sollte man sie einfach **ignorieren**?

SKANDALISIEREN SIE NICHT !

SEIEN SIE NICHT ZU **EILIG** MIT DER VERÖFFENTLICHUNG
NEHMEN SIE SICH EINEN **MOMENT DER REFLEXION**

EthicalJournalismNetwork.org



TEILEN SIE ES!

